

Beachtliche 74 Oechsle-Grad

Bürgerverein Wesselbach erntet 170 Kilo / Sonderausgabe der „Heimatblätter“ vorgestellt

Von Heinz-Werner Schroth

HOHENLIMBURG.

Gleich zweifachen Grund zum Feiern gab es Samstag am und unter dem Hohenlimburger Schloss.

Zum einen war da die Weinlese des Bürgervereins Wesselbach. Der Verein betreut seit fünf Jahren die Weinreben „Regent“ auf dem dem Schloss vorgelagerten Hang und feierte gleichzeitig sein 20-jähriges Bestehen.

Zum anderen stellte der Heimatverein den 11. Band der „Hohenlimburger Heimatblätter“ vor, der Monatschrift des Vereins für Orts- und Heimatkunde Hohenlimburg.

Doch der Reihe nach. Bereits morgens in aller Frühe übernahmen Peter Spohr, 1. Vorsitzender des Bürgervereins Wesselbach, und eine kleine Schar Helfer die Ernte der Trauben. Immerhin stolze 170 Kilogramm Weintrauben konnten geerntet werden.

Winzermeister Horst Frieden bestimmte direkt vor Ort mit seinem Refraktometer den Oechslewert. Der liegt mit 74 Grad im mittleren Bereich der Reben in Deutschland.

Nach getaner Arbeit wurde gemeinsam mit dem Heimatverein vom Nachmittag bis in den späten Abend hinein in der Schlossremise, direkt neben den Kanonen, bei kaltem Büfett und dem eigenen Weinjahrgang 2009 kräftig gefeiert.

Anlässlich des Festes stellte Dr. Wilhelm Bleicher, Redakteur der Heimatblätter, das November-Heft mit Schwer-

punkt „Wesselbach“ vor.

„Dank fruchtbarer Kooperation zwischen dem Verein für Orts- und Heimatkunde und dem Bürgerverein Wesselbach liegt nun ein Sonderheft in dreifacher Stärke und mit einigen Farbseiten vor. Acht Autoren zeichnen für 19 Artikel verantwortlich, die von Straßen und Häusern im Tal, von Menschen, Schulen, Fabriken und von den Weinterrassen am Schloss erzählen.“

Das liebevoll gestaltete „Heft“ ist ein lesenswertes Kleinod, aufschlussreich und unterhaltsam nicht nur für Hohenlimburger und die Bewohner des Wesselbachtals, die hier die positive Wandlung ihres Tales verfolgen können.

Die gebundene, 124 Seiten starke Ausgabe enthält zahlreiche Grafiken, Zeichnungen

und Fotos aus alten Zeiten und der Gegenwart. Es kostet 9,50 Euro und ist erhältlich in der Buchhandlung Euler, Möllerstraße 22, Buchhandlung

Steglich, Stennerstraße 11, sowie in der Rathausbuchhandlung in Hagen und beim Verein für Heimatverein Hohenlimburg.



Präsentation der neuesten „Heimatblätter“: Peter Arnusch, Widbert Felka, Ruth Koordt, Peter Mager, Peter Spohr. Foto hws



Der Bürgerverein Wesselbach bei der Weinlese am Samstag. Von links: Peter Spohr, Hansdieter Ditrach, Thomas Kretschmer, Michael Uhlig und Martin Kaiser. Foto: Heinz Werner Schroth